

### Das Kasperle war zu besuch

Das Kasperle will zur Fasnet, deshalb bastelt es Schweine- und Bärenohren. Der Räuber bekommt das mit und klaut dann die Schweineohren, die für Seppel waren. Nun brauchen die Beiden Hilfe der Kinder. Wo ist der Räuber hin? Die Kinder wissen es noch ganz genau. Also machen sich Seppel und Kasperle auf den Weg. Die Kinder haben auch schon einen Plan. Einer lenkt den Räuber ab und der andere holt die Ohren. Kasperle verkleidet sich als Bär und erschreckt den Räuber. In dieser Zeit holt sich Seppel die Ohren zurück. Nun geht es schnell auf den Heimweg. Der Räuber bemerkt den Diebstahl erst, als die Kinder es ihm sagen.

Bei der Großmutter angekommen freuen sich Kasperle und Seppel auf die Party im Kindergarten. Doch halt, im Kindergarten ist noch gar keine Party- erst am Schmotzige. Was ist denn der Schmotzige? Die Kinder erzählen den Beiden alles was sie über die Fasnet wissen. Zusammen singen sie noch das „Hoorig-Lied“.



Geschrieben von: Iris Hurtz